Brandenburg

Der DatenAdler hebt ab

[02.05.2025] Der DatenAdler, Brandenburgs Open-Data-Portal, wurde durch eine umfassende Modernisierung leistungsfähiger und flexibler. Dafür wurde das Portal mit dem Ko-Pionier-Preis in der Kategorie „Digitalisierung der Verwaltung“ ausgezeichnet.

Brandenburgs Open-Data-Portal DatenAdler wurde grundlegend modernisiert. Zum Einsatz kommt jetzt eine modulare, open-source-basierte Software, die ursprünglich durch die Bayerische Agentur für Digitales (byte) entwickelt wurde. Durch die Umstellung konnte die Plattform nicht nur technologisch verbessert, sondern auch die einfache Einbindung neuer Funktionen ermöglicht werden. Dies berichtet das Brandenburger Ministerium der Justiz und für Digitalisierung, das bei dem Projekt auch die Federführung inne hatte. Die Umsetzungssteuerung lag bei der DigitalAgentur Brandenburg (#DABB). Im März 2025 wurde das Portal beim Ko-Pionier-Preis, der explizit die Nachnutzung innovativer Verwaltungslösungen in den Fokus rückt, ausgezeichnet und belegte in der Kategorie „Digitalisierung der Verwaltung“ den zweiten Platz. „Unser Open-Data-Portal beweist, wie digitale Innovation durch den länderübergreifenden Austausch gestärkt wird und wie Open Data einen echten Mehrwert für Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen schafft“, sagte Benjamin Grimm, Minister der Justiz und für Digitalisierung in Brandenburg.

Technologische Neuerungen

Im Zuge der nun erfolgten Modernisierung wurde das Portal auf Open-Source-Technologie umgestellt: Durch den strategischen Einsatz von Open Source konnte die von Bayern entwickelte Software angepasst werden, wodurch sich die Möglichkeiten zur Förderung nachhaltiger und transparenter Dateninfrastrukturen erweitern. Indem dabei eine Entwickler-Community aus verschiedenen Bundesländern und Institutionen eingebunden wurde, ist die transparente Weiterentwicklung der Portalsoftware gesichert. Die neue, modulare Architektur soll zudem die flexible Integration weiterer Funktionen erlauben. Die Nutzeroberfläche wurde vereinfacht, und auch für Kommunen ist das Angebot nun leichter zugänglich. Diese können Daten jetzt ohne bürokratische Hürden für Bürgerinnen und Bürger bereitstellen. Betrieben wird der DatenAdler von Brandenburgs IT-Dienstleister ZIT-BB – cloudbasiert. Der DatenAdler ist eine IT-Basiskomponente der Landes- und Kommunalverwaltung nach dem Brandenburgischen E-Government-Gesetz, seine Nutzung ist unentgeltlich.

(sib)

Stichwörter: Open Government, Brandenburg, DatenAdler, Open Data